

Abfallwirtschaftsbetrieb

Haushaltsplan 2022

Abfallwirtschaftsbetrieb

Produkt 53.7.01 Abfallwirtschaft

Produktbeschreibung

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger verpflichtet, die auf seinem Gebiet anfallenden und überlassenen Abfälle aus privaten Haushaltungen und nicht verwertbaren Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen anzunehmen und zu entsorgen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb als ein nichtwirtschaftliches Unternehmen des Landkreises im Sinne des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes führt diese Leistungen für den Landkreis durch. Die Finanzierung erfolgt über Benutzungsgebühren.

Auftragsgrundlagen

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
Niedersächsisches Abfallgesetz (NAbfG)
Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz (NKAG)
Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)

Ziele

- * Langfristige Entsorgungssicherheit und umweltverträgliche Entsorgung
- * Vorrang der Verwertung vor Beseitigung
- * Möglichst niedrige und angemessene Gebühren
- * Die Gebührengestaltung soll Anreize zur Abfallvermeidung geben
- * Zufriedenheit der Kunden

Maßnahmen zur Zielerreichung

Durch die regelmäßige Ausschreibung von abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen sollen Marktpreise realisiert und eine möglichst große Flexibilität hinsichtlich sich ändernder Rahmenbedingungen und Anforderungen gewährleistet werden. Bei Bedarf werden zur Optimierung Untersuchungen durchgeführt.

Das Online-Angebot wird laufend aktuell gehalten und bei Bedarf sinnvoll ergänzt. Es ist ein wichtiges Medium für die Kunden.

Produktverantwortlicher

Frau Dr. Ellen Scherer

Erläuterungen zum Haushaltsplan 2022

Allgemeines

Gemäß § 4 (7) Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) werden im Haushaltsplan die wesentlichen Produkte mit den dazugehörigen Leistungen beschrieben und es sollen die zu erreichenden Ziele mit den dazu geplanten Maßnahmen sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden.

Der Haushalt des Abfallwirtschaftsbetriebes besteht aus dem Produkt 53.7.01 Abfallwirtschaft (Benutzungsgebührenhaushalt, Deponierückstellungen); abgedruckt werden Ergebnis-/Produktresultat bzw. Finanzhaushalt - die deckungsgleichen Abdrucke für Teilergebnis-/Teilfinanzhaushalt bzw. Gesamtergebnis-/finanzhaushalt werden nicht wiedergegeben.

Ergebnis-/Produktresultat

Das Haushaltsjahr 2022 wird mit einem Fehlbetrag von 83 T € geplant. Dieser Fehlbetrag wird ausgeglichen mit Überschüssen aus Vorjahren (Sonderposten Gebührenaussgleich). Damit gilt der Haushalt 2022 gemäß § 110 Abs. 5 NKomVG als ausgeglichen. Auch für die Jahre 2023-2025 (mittelfristigen Finanzplanung) werden strukturelle Defizite erwartet. Während das Planungsjahr 2023 (218 T€) noch vollständig mit Überschüssen aus Vorjahren ausgeglichen werden kann, verbleiben für die Jahre 2024 und 2025 Fehlbeträge von 194 T€ bzw. 665 T€ . Turnusgemäß muss ab dem Jahr 2024 eine Neukalkulation der Abfallgebühren erfolgen. Die genannten Fehlbeträge werden hierbei berücksichtigt, sodass diese bei der Aufstellung der Haushaltspläne 2024 ff. tatsächlich nicht entstehen werden

Erwartet wird für 2022 ein Anstieg der Erträge (+ ca. 1,4 Mio. €) und der Aufwendungen (+ ca. 1,5 Mio. T€). Ursächlich hierfür sind im Wesentlichen ein geringerer Rückgang der Abfallgebühren für Behälter wie in 2021 prognostiziert, die Erlöse aus der Altpapierverwertung und gestiegenen Kosten für die Entsorgungsverträge. Die Altpapiererlöse basieren auf Preisindizes (Rohstoffe), die seit geraumer Zeit enormen Schwankungen unterliegen und deren Entwicklung nicht möglich ist, auch nur näherungsweise verlässlich einzuschätzen. Auf der Aufwandsseite unterliegen die Entsorgungsverträge ebenfalls Preisindizes, die insbesondere bei den Energiekosten zu höheren Entgelten der Vertragsinhaber für die Entsorgungsverträge berechtigen. Daneben sind Mehrkosten aus Neuvergaben (Entsorgungsanlage Nord; Sperrmüll-/E-Geräte ab 01.07.2022 – Ausschreibung läuft noch), der erstmaligen Berücksichtigung der einzelnen Preiskomponenten des Altpapiervertrages, Mengenveränderungen und einem Preisstaffelwechsel aufgrund gestiegener Mengen (thermische Verwertung) berücksichtigt.

Finanzhaushalt

2022 wird ein Mittelabfluss für Investitionen und Investitionskostenzuschüsse von ca. 1,6 Mio. € erwartet. Größte Positionen mit ca. 1,1 Mio. € stellen Investitionskostenzuschüsse für den Neu-/Erweiterungsbau von Grünsammelplätzen der Gemeinden, Beschaffung einer Siebmaschine für die Kompostierung (290 T€) und die Beschaffung von Software für die Digitalisierung (70 T€) dar. Der Bau des neuen Betriebsgebäudes auf der Entsorgungsanlage Helvesiek wird erneut zurückgestellt.

Für Auszahlungen aus der für die Deponie Helvesiek gebildeten Rückstellung sind ca. 1.050 T € berücksichtigt. Hierin enthalten sind Investitionsmittel für den Ersatz der abgängigen Sickerwasserreinigungsanlage incl. Speicher (700 T €; 2023: 800 T €).

Sollten die Mittelab-/zuflüsse in der geplanten Höhe eintreffen, wird sich der Finanzmittelbestand aus dem Jahresabschluss 2020 zum Ende des Planungsjahres 2025 von ca. 11,7 Mio. € auf ca. 5,9 Mio. € (ca. – 5,8 Mio. €) reduzieren.

Ausblick

Abzuwarten bleibt, ob ein flächendeckendes Holsystem für Bioabfälle aus Haushalten eingeführt werden muss (Biotonne).

Budgetvermerk

Der Teilhaushalt Abfallwirtschaft wird gemäß § 4 Abs. 3 KomHKVO zum Budget erklärt.

Das Budget umfasst die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen. Des Weiteren werden die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zum Budget erklärt. Im Finanzhaushalt sind sämtliche Zahlungsansätze für Investitionstätigkeit gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen zu Mehraufwendungen/-auszahlungen. Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit werden zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitionstätigkeit für einseitig deckungsfähig erklärt. Zahlungswirksame Mehrerträge aus laufender Verwaltungstätigkeit können für unerhebliche Auszahlungen für Investitionstätigkeit innerhalb des Budgets verwendet werden. Die Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen sind übertragbar (§ 20 KomHKVO).

Abfallwirtschaftsbetrieb

Ergebnishaushalt/Produktergebnis

Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2020 - Euro -	Ansatz 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Plan 2023 - Euro -	Plan 2024 - Euro -	Plan 2025 - Euro -
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten			82.700	217.900	297.400	
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	11.855.048	11.557.000	11.965.200	11.964.500	11.959.800	11.969.600
6. privatrechtliche Entgelte	931.377	1.293.700	2.255.300	2.315.700	2.233.700	2.233.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.500	4.500	3.500	3.500	3.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	24.211	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	11.794	18.500	12.800	12.800	12.800	12.800
12. = Summe ordentliche Erträge	12.822.430	12.874.700	14.321.500	14.515.400	14.508.200	14.220.600
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	918.062	1.051.600	1.213.700	1.247.800	1.259.800	1.278.800
14. Versorgungsaufwendungen		17.000	33.000	33.500	34.000	34.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.752.060	10.627.000	12.030.800	12.343.700	12.506.800	12.671.900
16. Abschreibungen	269.526	370.100	384.000	414.800	421.900	420.400
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.888	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	492.066	725.200	644.500	460.100	464.100	464.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	12.446.602	12.806.400	14.321.500	14.515.400	14.702.100	14.885.300
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)	375.828	68.300			-193.900	-664.700
22. außerordentliche Erträge	394					
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	394					
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	376.222	68.300				-664.700
26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	-376.222	-68.300				-193.900

Erläuterungen siehe Folgeseite

Abfallwirtschaftsbetrieb

Ergebnishaushalt/Produktergebnis

Erläuterungen (Veränderung ggü. Vorjahr):

Zeile 5: Anteil Behältergebühren: 11.582.400 € (+362.600 €)

Zeile 6: Erlöse aus Wertstoffen; davon Altpapier: 1.252.000 € (+ 667.000 €)

Zeile 8: Zinsniveau weiterhin niedrig

Zeile 11: Mahngebühren/Säumniszuschläge

Zeile 15: Wesentliche Positionen: Thermische Verwertung: 2.912.900 € (+ 293.000 €), Hausabfallsammlung: 2.235.200 € (+ 50.300 €), Altpapier 1.955.500 € (+451.000 €), Grünabfall: 1.782.700 € (+ 170.400 €), Sperrabfall/E-Geräte: 1.355.300 € (+ 252.800 €), Rückstellung Rekultivierung Deponie Helvesiek: 800.000 € (+/- 0 €)

Zeile 17: Verzinsung Eigenkapital

Zeile 19: Beratungsleistungen u. a. Gutachten Übergangsdeponien/Altablagerungen, Porto, Versicherungen, Wasseruntersuchungen Bioaerolmessungen u. a.

Abfallwirtschaftsbetrieb Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2020 - Euro -	Ansatz 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Plan 2023 - Euro -	Plan 2024 - Euro -	Plan 2025 - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	11.817.229	11.540.200	11.965.200	11.964.500	11.959.800	11.969.600
5. privatrechtliche Entgelte	940.966	1.293.700	2.255.300	2.315.700	2.233.700	2.233.700
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.500	4.500	3.500	3.500	3.500
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	24.021	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	56.505	18.500	12.800	12.800	12.800	12.800
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.838.721	12.857.900	14.238.800	14.297.500	14.210.800	14.220.600
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	917.289	1.051.600	1.213.700	1.247.800	1.259.800	1.278.800
12. Versorgungsauszahlungen		17.000	33.000	33.500	34.000	34.600
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	10.332.841	10.877.000	12.380.800	12.793.700	12.156.800	12.321.900
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	14.830	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500
15. Transferzahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	707.890	660.000	644.500	460.100	464.100	464.100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.972.850	12.621.100	14.287.500	14.550.600	13.930.200	14.114.900
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit)	865.871	236.800	-48.700	-253.100	280.600	105.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen		162.000	90.000	920.000	20.000	20.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.702	470.000	410.000	70.000	30.000	30.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. Aktivierbare Zuwendungen		1.195.000	1.123.000	925.000	400.000	250.000
30. Sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	14.702	1.827.000	1.623.000	1.915.000	450.000	300.000

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2020 - Euro -	Ansatz 2021 - Euro -	Ansatz 2022 - Euro -	Plan 2023 - Euro -	Plan 2024 - Euro -	Plan 2025 - Euro -
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-14.702	-1.827.000	-1.623.000	-1.915.000	-450.000	-300.000
33. Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	851.169	-1.590.200	-1.671.700	-2.168.100	-169.400	-194.300
Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)						
37. Finanzmittelveränderung (Summe der Zeilen 33 und 36)	851.169	-1.590.200	-1.671.700	-2.168.100	-169.400	-194.300

Erläuterungen (Veränderung ggü. Vorjahr):

Zeile 4: Anteil Behältergebühren: 11.582.400 € (+362.600 €)

Zeile 5: Erlöse aus Wertstoffen; davon Altpapier: 1.252.000 € (+ 667.000 €)

Zeile 7: Zinsniveau weiterhin niedrig

Zeile 9: Mahngebühren/Säumniszuschläge

Zeile 13: Wesentliche Positionen: Thermische Verwertung: 2.912.900 € (+ 293.000 €), Hausabfallsammlung: 2.235.200 € (+ 50.000 €), Altpapier 1.955.500 € (+451.000 €), Grünabfall: 1.782.700 € (+ 170.400 €), Sperrabfall/E-Geräte: 1.355.300 € (+ 252.800 €), Rückstellung Rekultivierung Deponie Helvesiek: 800.000 € (+/- 0 €)
Investition: Ersatz Sickerwasserreinigungsanlage incl. Speicher Entsorgungsanlage Helvesiek: 700.000 € (2023: 800.000 €)

Zeile 14: Verzinsung Eigenkapital

Zeile 16: Beratungsleistungen u. a. Gutachten Übergangsdeponien/Alttablagerungen, Porto, Versicherungen, Wasseruntersuchungen u. a. Bioaerolmessungen u. a.

Zeile 37: Veränderung Finanzmittelbestand

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 2022 - 2025

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	Ansatz 2022 - Euro -	Plan 2023 - Euro -	Plan 2024 - Euro -	Plan 2025 - Euro -
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				
Baumaßnahmen				
Eingangsgebäude Entsorgungsanlage Helvesiek		900.000		
Kompostierungsanlage (Strom, Wasser, Anfahrwände)	30.000			
Brandmeldeanlage	20.000			
Videoüberwachung	20.000			
Kleinmaßnahmen	20.000	20.000	20.000	20.000
Summe Baumaßnahmen	90.000	920.000	20.000	20.000
Erwerb von beweglichem Sachvermögen				
Kompostierungsanlage (Siebmaschine)	290.000			
Abfallpresse		40.000		
Kleinmaßnahmen	50.000	30.000	30.000	30.000
Digitalisierung (Sperrabfall/Onlineservice)	70.000			
Summe Erwerb von beweglichem Sachvermögen	410.000	70.000	30.000	30.000
Investitionsförderungsmaßnahmen				
Grünschnittsammelplätze				
- Visselhövede (Planung/Bau)	200.000	250.000		
- Tarmstedt (Planung/Bau)	235.500			
- Fintel (Planung/Bau)			150.000	
- Selsingen (Planung)	137.500	200.000		
- Zeven (Planung/Bau)	300.000	225.000		
- noch nicht konkret bekannt (z.B. Sottrum)	200.000	200.000	200.000	200.000
- für Kleinmaßnahmen unter 20.000 €	50.000	50.000	50.000	50.000
Summe Investitionsförderungsmaßnahmen	1.123.000	925.000	400.000	250.000
Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.623.000	1.915.000	450.000	300.000

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt